

## **Badischer Tischtennis-Verband e.V.**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vereinsvertreter,

wir befinden uns in turbulenten Zeiten. Die Corona-Krise hat das Sportgeschehen und damit auch den TT-Sport in Baden massiv verändert. Außer den notwendigen Entscheidungen zur abgebrochenen Spielzeit haben wir in den letzten Wochen nur vereinzelte und spärliche Informationen verteilt, vor allem deshalb, weil sich die Situation täglich geändert hat.

**Nun ist es aber amtlich, gemäß der Verordnung des Landes Baden-Württemberg dürfen unsere Vereine bei Vorlage eines Hygienekonzeptes bei ihrer Kommune wieder in kleinen Gruppen von bis zu 10 Personen je nach Hallengröße den Trainingsbetrieb unter Maßnahme einiger Sicherheitsvorkehrungen aufnehmen.**

- Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums über Sportstätten (Corona-Verordnung Sportstätten) in der ab 2. Juni 2020 gültigen Fassung vom 22.Mai 2020 - siehe Anhang -

**Weil nunmehr die Planungen für die Spielzeit 2020/2021 mit Beginn der Vereinsmeldungen in Click-TT anstehen, möchten wir Ihnen nachstehend einige Informationen geben.**

### **Saison 2019/2020 ist abgeschlossen**

Alle Sportverbände haben Diskussionen darüber geführt, wie eine Spielzeit beendet und gewertet werden kann. Im Tischtennissport wurde die Spielzeit 2019/2020 deutschlandweit abgebrochen. Über die Wertung innerhalb des Verbandes und den Bezirken ist kommuniziert worden. Nur so viel an dieser Stelle:

Es gab keine Lösung, die mit einer „normalen“ Spielzeit vergleichbar ist und die allen Vorstellungen der Vereine bzw. Mannschaften gerecht wird.

Der BaTTV bedankt sich für das Verständnis zum Abbruch und zur Wertung der Spielzeit 2019/2020 und bedauert, dass nicht alle Wünsche der Vereine realisiert werden konnten.

### **Wiederaufnahme des TT-Betriebs**

Wann beginnt die Saison 2020/2021? Wie und mit welchen Rahmenbedingungen wird der Spielbetrieb möglich sein? Wird es Einschränkungen geben?

Alle diese Fragen können zum jetzigen Zeitpunkt von niemandem auch nur ansatzweise beantwortet werden. Aber trotz des Fehlens von Empfehlungen, wann, wie und mit welchen Besonderheiten ein Spielbetrieb durchgeführt werden könnte, muss jetzt „irgendwie“ geplant werden, denn die Termine für die kommende Saison sind unverändert geblieben.

## **Badischer Tischtennis-Verband e.V.**

### **Der BaTTV plant deshalb zum jetzigen Zeitpunkt mit einer größtenteils „normalen“ Spielzeit!**

Zu dieser Planung gehört die am 16. Mai beginnende und am 10. Juni abgeschlossene Vereinsmeldung, mit der die Mitgliedsvereine des BaTTV die Teilnahme von Mannschaften am Spielbetrieb melden. Wir rufen daher nochmals alle Vereine auf, hier eine Meldung wie unter ganz normalen Umständen abzugeben. Dies ist für unseren Verband sowohl sportlich wie auch finanziell eine lebenswichtige Angelegenheit.

Sollten wir zu Beginn der Spielrunde 2020/21 dann nicht wie erhofft in einen Regelspielbetrieb eintreten können, so wird es bezüglich Spielansetzungen, Mannschaftsrückzügen und daraus normalerweise entstehende Sanktionen eine großzügige Handhabung sportlich und einen Verzicht auf Strafen geben.

Das Ressort Wettspielordnung des DTTB erarbeitet derzeit zusätzliche Regelungen für Sondersituationen wie im Falle einer Pandemie aus und wird dies in einem neuen Kapitel M der Wettspielordnung noch bis zum 31. August 2020 per Beschluss durch den DTTB-Bundestag in geltendes Recht ab der Spielrunde 2020/2021 realisieren.

Damit wäre man auch für einen hoffentlich nicht eintretenden Fall einen „zweiten Pandemie-Welle“ und hätten in den Regelungen der Wettspielordnung die notwendige Basis für einen solch noch nie dagewesenen Vorfall.

Hier werden wir sie auf dem Laufenden halten, sobald uns Informationen/Beschlüsse von höheren Stellen (DTTB, Land Baden-Württemberg) vorliegen.

### **Momentaner Trainingsbetrieb**

Nachdem die Bundesländer die prinzipielle Öffnung von Sporthallen bestätigt haben, legten der DTTB und seine 18 Landesverbände in Abstimmung mit dem Deutschen Olympischen Sportbund ein überarbeitetes Schutz- und Handlungskonzept für den Tischtennisport in Deutschland vor.

Das Konzept soll Vereinen und Tischtennis-Abteilungen dazu dienen, den Wiedereinstieg in den Trainingsbetrieb unter Einhaltung der übergeordneten Grundsätze zu ermöglichen. Berücksichtigt sind v.a. die Abstandsregelungen und besondere Hygienemaßnahmen während der COVID-19-Pandemie, damit der Tischtennisport schrittweise wieder aufgenommen werden kann.

- COVID 19-Schutz und Handlungskonzept für den Tischtennisport in Deutschland, Stand: 26.Mai 2020 - siehe Anhang –
- BSB: Checklisten und rechtlicher Rahmen zur Wiederaufnahme des Vereinsports

### **Absprachen mit Trägern der Hallen notwendig!**

Verantwortlich für die Öffnung sind letztlich die Träger der Sporthallen; in den meisten Fällen sind dies Landkreise, Städte und Gemeinden. Die Vereine sollten sich vorab mit den entsprechenden Trägern in Verbindung setzen und die Voraussetzungen für die Öffnung des jeweiligen Spielorts für den eigenen Verein erfragen. Ggf. werden die Klubs von den Behörden dazu aufgefordert, ein Hygienekonzept vorzulegen bzw. auszuarbeiten.

## **Badischer Tischtennis-Verband e.V.**

Damit wir nicht bei dieser Hürde stolpern, sollten alle Vereinsverantwortliche rechtzeitig Planungen treffen. Wichtig ist das Sie in Ihrem Verein/TT-Abteilung **einen Hygienebeauftragten** suchen, der hier als Ansprechpartner für uns, Hallenträger und auch ihre Mitglieder wirken kann. Dieser muss in Click-TT als Vereinsfunktion angelegt werden.

Aufgabe des Hygienebeauftragten ist Umsetzung des Hygienekonzeptes und vorbereiten der Unterlagen für Aufnahme des Spielbetriebes. Eine gesonderte Schulung ist nicht notwendig.

**Wir bitten deshalb die beigefügten Informationen zur Rückkehr der Vereine in den Sportbetrieb aufmerksam zu lesen:**

**Badischer Sportbund:  
Checklisten und rechtlicher Rahmen zur Wiederaufnahme des Vereinssports**

**DTTB: Schutz- und Handlungskonzept COVID 19 (Stand: 26.05.2020)**

**Land Baden-Württemberg:  
Die Verordnung (Corona-Verordnung Sportstätten – CoronaVO Sportstätten) vom 22. Mai 2020**

Alle wichtigen Informationen für zukünftige Aktivitäten wird der Verband kommunizieren. Konkrete Rückfragen werden selbstverständlich beantwortet. Aber Vorgaben von Dritten, die der BaTTV gar nicht beeinflussen kann, sind unabhängig von unseren Empfehlungen.

Im Namen des Präsidiums  
Klaus Hilpp, Präsident